

SZ 14.12.2007

## Bock wird Flugplatz- Chef

**Kamenz.** Der Stadtrat hat am späten Mittwochabend grünes Licht für eine interessante Personalie gegeben. Zum 31. Dezember scheidet Christel Postrach als Geschäftsführerin der Flugplatz Kamenz GmbH aus. Ihr Nachfolger soll Ex-Bürgermeister Arnold Bock werden. Die Gesellschafterversammlung wird umgehend die entsprechenden Beschlüsse fassen, heißt es.

Christel Postrach hatte selbst um die Entbindung von der Funktion gebeten. Sie hatte die alleinige Geschäftsführung seit 2000 inne – im Rahmen einer Nebentätigkeit. Die zeitliche Mehrbelastung habe sie



**Arnold Bock**

nicht länger kompensieren können, heißt es. Somit waren die Gesellschafter Stadt (60 Prozent) und Landkreis (40 Prozent) angehalten, eine neue Lösung zu finden. Jeder, der das Flugwesen in Kamenz kennt, weiß, dass man mit dem jetzigen Herangehen keinesfalls den Bock zum Gärtner macht. Im Gegenteil. Die 71-jährige Arnold Bock, der sich unter drei Bewerbern durchsetzen konnte, ist wie kein anderer mit dem Verkehrslandeplatz im Norden der Stadt verbunden. Er war Lehrer im Hochschuldienst an der Offiziersschule im Bereich Flugtechnik, besitzt eine gültige Fluglizenz und hat lange Jahre als Fluglehrer, -leiter, -prüfer und Fallschirmwart gearbeitet und besitzt außerdem große kommunalpolitische Erfahrung. Von Sommer 2001 bis Herbst 2004 war er Bürgermeister der Kreisstadt.

Der Landkreis als Minderheitsgesellschafter hat bereits Anfang Dezember signalisiert, dass er sich der Entscheidung der Stadt ohne extra Beschluss anschließen wird. Die Arbeit des Geschäftsführers der Flugplatz Kamenz GmbH wird mit 6 000 Euro im Jahr vergütet. (SZ/fro)